



PRESSEINFORMATION

83/2026
02.03.2026

Stadt Lüdenscheid und Montag Stiftung Jugend und Gesellschaft unterzeichnen Kooperationsvereinbarung für das Projekt „Bildungsbrücken Lüdenscheid“

(PSL) – Nach mehr als einem Jahr engen fachlichen Austauschs haben die Stadt Lüdenscheid und die Montag Stiftung Jugend und Gesellschaft (Bonn) am Montag, 2. März 2026, die gemeinsame Kooperationsvereinbarung für das Projekt „Bildungsbrücken Lüdenscheid“ feierlich unterzeichnet.

Mit dem Projekt verfolgen die Kooperationspartner das gemeinsame Ziel, die Bildungslandschaft der Stadt Lüdenscheid nachhaltig weiterzuentwickeln. Grundidee ist, dass nicht mehr nur an und in der Schule, sondern an verschiedenen Orten in der Stadt gelernt wird – die Stadt wird somit selbst zum Lernort. Chancenungleichheit soll dadurch abgebaut und alle Kinder und Jugendlichen besser auf die heutige und zukünftige Lebens- und Arbeitswelt vorbereitet werden. Ziel ist es, dafür „Brücken zu bauen“ – zwischen Schule, Zivilgesellschaft, Organisationen und Institutionen. Die Stiftung begleitet ab Projektstart die Kommune, den Schulträger, die drei Pilotschulen Adolf-Reichwein-Gesamtschule (ARG), die Ganztagshauptschule Stadtpark (GHS) und die Richard-Schirrmann-Realschule sowie deren jeweilige Schulaufsicht über mehrere Jahre. Durch die Verbindung der Schulen mit außerschulischen (Bildungs-)Orten übernehmen Akteur*innen der Stadt Mitverantwortung für die Bildungschancen ihrer Kinder und Jugendlichen. Somit werden Zugehörigkeit, Wohlbefinden und nachhaltige Bindung junger Menschen an die Stadt gefördert: Bildung als Invest in die Zukunft.

Pressestelle:

Tel. 0 23 51/ 17-1616 Fax 0 23 51/ 17-1819

E-Mail: pressestelle@luedenscheid.de

www.luedenscheid.de

„Mit der Unterzeichnung der Kooperationsvereinbarung für ‚Bildungsbrücken Lüdenscheid‘ vertiefen wir die Zusammenarbeit mit der Montag Stiftung Jugend und Gesellschaft – und setzen ein klares Signal: Bildung ist für uns mehr als Pflichtaufgabe. Sie ist Zukunftsaufgabe“, sagte Lüdenscheids Bürgermeister Sebastian Wagemeyer im Rahmen des Termins zur Unterzeichnung der Kooperationsvereinbarung in der Stadtbücherei Lüdenscheid am Montag.

Auch die Montag Stiftung Jugend und Gesellschaft freut sich, den Pilotstandort Lüdenscheid auf dem Weg zur Bildungs- und Zukunftsstadt zu begleiten, wie Vorständin Dr. Meike Kricke ausführt: „In einer gemeinsamen Verantwortungsgemeinschaft mit Jugendlichen, Lernbegleiter*innen, Verwaltung, Politik und Akteur*innen des Sozialraums entsteht ein Netzwerk, das Bildung neu denkt: als gemeinschaftliches, lebensnahes und zukunftsorientiertes Lernen.“

Über die Montag Stiftung Jugend und Gesellschaft

Die Montag Stiftung Jugend und Gesellschaft ist eine unabhängige gemeinnützige Stiftung und gehört zur Gruppe der Montag Stiftungen in Bonn. In ihren Handlungsfeldern Pädagogische Architektur, Bildung im digitalen Wandel und Inklusive ganztägige Bildung engagiert sie sich für eine chancengerechte Alltagswelt, an der alle Menschen gleichberechtigt teilhaben können und die Kindern und Jugendlichen bestmögliche Entwicklungs- und Bildungschancen eröffnet. In ihrem Handlungsfeld Pädagogische Architektur macht sich die Montag Stiftung Jugend und Gesellschaft für einen zukunftsfähigen, nachhaltigen und inklusiven Schulbau stark. Dabei verbindet sie die zwei Disziplinen, die im Schulbau eng zusammengehören: Denn gute Schulen brauchen sowohl pädagogische Konzepte, die Kinder und Jugendliche optimal begleiten, als auch Räume, die diese Konzepte ermöglichen und unterstützen.